

	<p>Objekt: Enghalskanne</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Fayencen</p> <p>Inventarnummer: V 1636</p>
--	--

Beschreibung

Enghalskanne mit schräg gewelltem Kugelbauch auf eingezogenem Fuß. Einschwingender schlanker Hals, quer gerillt, mit erweitertem Lippenrand und kleinem, gekniffenem Ausguss. Spitz auslaufender Zopfhenkel mit Mittelrippe. Am Boden schlaufenförmige Abschneidespuren.

Auf der Wandung stehende und hängende Bordüren: Blumenarrangements auf Gitterwerkpostamenten alternierend mit symmetrischem Rankenwerk aus Fiederblättern. Dazwischen Punktmuster und einzelne große Blüten mit Fiederblättern. Auf dem Hals zwischen zwei großen Akanthusblättern Blütengehänge. Auf Fuß, Schulter und Lippe Schuppenmuster und halbrunde Kressesegmente. Die Rippen des Henkels blau bemalt (stark verlaufen).

Glasurabplatzungen an der Lippe, der Wandung und am Henkel.

Ohne Marke

Deckel mit kugelförmiger, mittig mit Wulstring versehener und von Spitze bekrönter Daumenrast und Fußring aus Zinn.

Ohne Marke

Erwerbung vor 1896 (alter Bestand)

Grunddaten

Material/Technik:	Fayence, Scherben ockerfarben, Glasur kleisterblau, Inglasurbemalung in Blau; Zinnmontierung
Maße:	Höhe: 28,6 cm (mit Montierung: 34,2 cm), Durchmesser: 15,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1740-1750
	wer	Fayencemanufaktur Nürnberg
	wo	Nürnberg
Gemalt	wann	
	wer	Georg Friedrich Kordenbusch-Werkstatt
	wo	Nürnberg

Schlagworte

- Akanthus (Ornament)
- Blume
- Blüte
- Enghalskanne
- Fayence
- Zinnmontierung

Literatur

- Rudi, Thomas (2017): Europäische Fayencen 17. - 18. Jahrhundert. Bestands- und Verlustkatalog GRASSI Museum für angewandte Kunst Leipzig. Leipzig, Kat. Nr. 224